

Stuttgart, 09.03.2016

Kontakt:

Karoline Gollmer
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Medien
Fon 0162 6464670
gollmer@ljbw.de



Geht wählen!

LANDESJUGENDRING: HOHE WAHLBETEILIGUNG IST DAS BESTE MITTEL GEGEN RECHTSPOPULISTEN

Stuttgart, 09.03.2016. Der Landesjugendring Baden-Württemberg fordert alle Wahlberechtigten auf, bei der Landtagswahl 2016 wählen zu gehen. Dies sei der beste Weg, um zu verhindern, dass rechte Parteien wie die AfD in den Landtag Einzug halten. „Insbesondere Jungwählerinnen und -wähler sind dazu aufgefordert, für unsere gesellschaftlichen Grundwerte einzutreten und dabei nicht den Rechtspopulisten auf den Leim zu gehen“, sagt Kerstin Sommer, Vorsitzende des Landesjugendrings.

Die Aussagen bekannter Parteigrößen der AfD, besonders in den letzten Tagen und Wochen, haben die AfD sehr weit an den rechten Rand gerückt. „Wer Menschen aufgrund ihres Glaubens, ihrer Nationalität und Persönlichkeit aus unserer Gesellschaft ausschließt und Geflüchteten Rechte abspricht, weil er sie als Angreifer sieht, dessen Partei ist unsozial und stellt sich abseits unseres Demokratieverständnisses. So eine Partei sollte keinen Platz in unserem Landtag haben“, erklärt Sommer.

Der Landesjugendring tritt laut seiner Satzung für eine Gesellschaft ein, die die universell gültigen, individuellen und sozialen Menschenrechte achtet. Er lehnt sämtliche Formen von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Intoleranz ab. Somit stehen seine Werte im direkten Widerspruch zu den Aussagen der AfD.

Dass die selbsternannte Alternative für Deutschland eben keine Alternative ist, stellen neben dem Landesjugendring viele andere zivilgesellschaftlichen Organisationen in Baden-Württemberg fest.

Der Landesjugendring ist die Arbeitsgemeinschaft von 31 Jugendverbänden auf Landesebene und von den Orts-, Stadt- und Kreisjugendrings. Er vertritt darüber hinaus die Interessen von Kindern und Jugendlichen in Baden-Württemberg.

Verantwortlich: Kerstin Sommer (Vorsitzende)